

Übersicht über Zahlen zur Lohnsteuer 2014

Fundstelle – Inhalt	2014	Fundstelle – Inhalt	2014
<b>§ 3 Nr. 11 EStG, R 3.11 LStR</b> Beihilfen und Unterstützungen in Notfällen steuerfrei bis	600	<b>Reisekosten bei Auswärtstätigkeiten</b>	
<b>§ 3 Nr. 26 EStG</b> Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten steuerfrei bis	2.400	• Fahrtkosten (§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 4a EStG) je Kilometer (pauschal) bei Benutzung eines:	
<b>§ 3 Nr. 26a EStG</b> Einnahmen aus ehrenamtlichen Tätigkeiten steuerfrei bis	720	– Kraftwagens	0,30
<b>§ 3 Nr. 30 u. 50 EStG, R 9.13 LStR</b> Heimarbeitzuschläge (steuerfrei in % des Grundlohns)	10 %	– anderen motorbetriebenen Fahrzeugs	0,20
<b>§ 3 Nr. 34 EStG</b> Freibetrag für Gesundheitsförderung	500	• Verpflegungsmehraufwendungen (§ 9 Abs. 4a EStG)	
<b>§ 3 Nr. 38 EStG</b> Sachprämien aus Kundenbindungsprogrammen steuerfrei bis	1.080	Inland:	
<b>§ 3 Nr. 39 EStG</b> Freibetrag für Vermögensbeteiligungen	360	– Abwesenheit 24 Stunden	24
<b>§ 3 Nr. 56 EStG</b> Höchstbetrag für Beiträge aus dem ersten Dienstverhältnis an eine nicht kapitalgedeckte Pensionskasse steuerfrei bis jährlich 2 % der Beitragsbemessungsgrenze (West) von 71.400 Euro	1.428	– An- und Abreisetag mit Übernachtung	12
<b>§ 3 Nr. 63 EStG</b>		– Abwesenheit eintägig und mehr als 8 Stunden	12
• Höchstbetrag für Beiträge aus dem ersten Dienstverhältnis an Pensionsfonds, Pensionskassen oder für Direktversicherungen steuerfrei bis jährlich 4 % der Beitragsbemessungsgrenze (West) von 71.400 Euro	2.856	– Abwesenheit unter 8 Stunden	–
• Erhöhungsbetrag bei Versorgungszusagen nach dem 31.12.2004	1.800	• Übernachtungskosten (§ 9 Abs. 1 S. 3 Nr. 5a EStG)	
<b>§ 3b EStG</b>		– Pauschale Inland (R 9.7 LStR, nur Arbeitgeberersatz)	20
Sonntags-, Feiertags- oder Nachtzuschläge (steuerfrei in % des Grundlohns, höchstens von 50 Euro)		• Auswärtstätigkeiten im Ausland ab 1.1.2014 – BMF vom 11.11.2013 (BStBl I S. )	
• Nachtarbeit	25 %	<b>§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 4 EStG</b>	
• Nachtarbeit von 0 Uhr bis 4 Uhr (wenn Arbeit vor 0 Uhr aufgenommen)	40 %	Verkehrsmittelunabhängige Entfernungspauschale für Wege zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte	
• Sonntagsarbeit	50 %	• je Entfernungs-km	0,30
• Feiertage + Silvester ab 14 Uhr	125 %	• Höchstbetrag	4.500
• Weihnachten, Heiligabend ab 14 Uhr und 1. Mai	150 %	(dieser gilt nicht bei Nutzung eines PKW, bei tatsächlichen ÖPV-Kosten über 4.500 € p. a. sowie für behinderte Menschen i. S. v. § 9 Abs. 2 EStG)	
<b>§ 8 Abs. 2 Satz 9 EStG</b> Freigrenze für Sachbezüge monatlich	44	<b>§ 9 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 EStG</b>	
<b>§ 8 Abs. 2 EStG, SvEV</b> Sachbezüge		Doppelte Haushaltsführung	
• Unterkunft (monatlich)	221	• Fahrtkosten (Pkw)	
• Mahlzeiten (täglich)		– erste und letzte Fahrt je Kilometer	0,30
– Frühstück	1,63	– eine Heimfahrt wöchentlich je Entfernungs-km (Entfernungspauschale)	0,30
– Mittagessen/Abendessen	3,00	• Verpflegungsmehraufwendungen	
		– 1. bis 3. Monat	12/24
		– ab 4. Monat	–
		• Übernachtungskosten Inland tatsächliche Aufwendungen max.	1.000 mtl.
		– Pauschale Inland (nur Arbeitgeberersatz)	
		– 1. bis 3. Monat	20
		– ab 4. Monat	5
		<b>§ 9a Satz 1 Nr. 1 EStG</b>	
		• Arbeitnehmer-Pauschbetrag	1.000
		• für Versorgungsempfänger	102
		<b>§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG</b>	
		Kinderbetreuungskosten	
		• <sup>2</sup> / <sub>3</sub> der Aufwendungen, höchstens	4.000
		• Kind noch keine .... Jahre alt (Ausnahme: behinderte Kinder)	14
		<b>§ 19 EStG, R 19.3 Abs. 1 Nr. 4 LStR</b>	
		Fehlgeldentschädigungen steuerfrei bis	16
		<b>§ 19 EStG, R 19.3 Abs. 2 Nr. 3 LStR</b>	
		Dienst Einführung, Verabschiedung usw.; Freigrenze für Sachleistungen je teilnehmender Person einschl. USt	110

Übersicht über Zahlen zur Lohnsteuer 2014

Fundstelle – Inhalt	2014	Fundstelle – Inhalt	2014
<b>§ 19 EStG, R 19.5 Abs. 4 LStR</b> Betriebsveranstaltungen Freigrenze je Arbeitnehmer einschl. USt	110	<b>§ 40 Abs. 2 Satz 2 EStG</b> Pauschalierung von Fahrtkostenzuschüssen bei Fahrten zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte je Entfernungskm (Ausnahme: behinderte Menschen im Sinne von § 9 Abs. 2 EStG)	0,30
<b>§ 19 EStG, R 19.6 Abs. 1 und 2 LStR</b> Freigrenze für		<b>§ 40a Abs. 1 EStG</b> Pauschalierung bei kurzfristig Beschäftigten	
• Aufmerksamkeiten (Sachzuwendungen)	40	• Dauer der Beschäftigung	18 Tage
• Arbeitsessen	40	• Arbeitslohn je Kalendertag (Ausnahme: unvorhergesehener Zeitpunkt)	62
<b>§ 19 Abs. 2 EStG (&gt;Tabelle in § 19 EStG)</b> Versorgungsbeginn in 2014		• Stundenlohngrenze	12
• Prozentsatz	25,6 %	<b>§ 40a Abs. 3 EStG</b> Pauschalierung bei Aushilfskräften in der Land- und Forstwirtschaft	
• Versorgungsfreibetrag <sup>1)</sup>	1.920	• Dauer der Beschäftigung (im Kalenderjahr)	180 Tage
• Zuschlag zum Versorgungsfreibetrag <sup>1)</sup>	576	• Unschädlichkeitsgrenze (in % der Gesamtbeschäftigungsdauer)	25 %
<b>§ 19a EStG a. F.</b> Freibetrag für Vermögensbeteiligungen nach Übergangsregelung	135	• Stundenlohngrenze	12
<b>§ 24a EStG (&gt;Tabelle in § 24a EStG)</b> 2013 ist Kalenderjahr nach Vollendung des 64. Lebensjahres		<b>§ 40b Abs. 2 EStG, § 40b Abs. 2 a. F.</b> Pauschalierung bei nicht kapitalgedeckten Pensionskassen sowie bei kapitalgedeckten Pensionskassen und Direktversicherungen bei Versorgungszusage vor dem 1.1.2005	
• Prozentsatz	25,6 %	• Höchstbetrag im Kalenderjahr je Arbeitnehmer	1.752
• Höchstbetrag	1.216	• Durchschnittsberechnung möglich bis zu (je Arbeitnehmer)	2.148
<b>§ 24b EStG</b> Entlastungsbetrag für Alleinerziehende <sup>1)</sup>	1.308	<b>§ 40b Abs. 3 EStG</b> Pauschalierung bei Unfallversicherungen Durchschnittsbetrag im Kalenderjahr je Arbeitnehmer (ohne Versicherungssteuer) höchstens	62
<b>§§ 37a, 37b EStG, § 39c Abs. 5 EStG, § 40 Abs. 2 EStG, § 40a EStG, § 40b EStG, § 40b EStG a. F.</b> Lohnsteuer-Pauschalierungssatz für		<b>§ 41a Abs. 2 EStG</b> Anmeldungszeitraum	
• Kundenbindungsprogramme	2,25 %	• Kalenderjahr, wenn Lohnsteuer des Vorjahres bis zu	1.000
• Sachzuwendungen bis 10.000 Euro	30 %	• Vierteljahr, wenn Lohnsteuer des Vorjahres bis zu	4.000
• Auszahlung tarifvertraglicher Ansprüche durch Dritte (keine Abgeltungswirkung) bei sonstigen Bezügen bis 10.000 Euro	20 %	• Monat, wenn Lohnsteuer des Vorjahres über	4.000
• Kantinenmahlzeiten	25 %	<b>§ 4 SoZG</b> Zuschlagssatz (ggf. Nullzone und Milderung)	5,5 %
• Mahlzeiten bei Auswärtstätigkeit	25 %	<b>§ 13 VermBG</b>	
• Betriebsveranstaltungen	25 %	• Einkommensgrenze (zu versteuerndes Einkommen) bei Vermögensbeteiligungen	
• Erholungsbeihilfen	25 %	– Alleinstehende	20.000
• Verpflegungszuschüsse	25 %	– Verheiratete/Verpartnerte	40.000
• PC-Schenkung und Internet-Zuschüsse	25 %	• Einkommensgrenze (zu versteuerndes Einkommen) bei Bausparverträgen u. Ä., Aufwendungen zum Wohnungsbau	
• Fahrtkostenzuschüsse	15 %	– Alleinstehende	17.900
• Kurzfristig Beschäftigte	25 %	– Verheiratete/Verpartnerte	35.800
• Mini-Job		• Bemessungsgrundlage höchstens	
– mit pauschaler Rentenversicherung	2 %	– Vermögensbeteiligungen	400
– ohne pauschale Rentenversicherung	20 %	– Bausparverträge u. Ä., Aufwendungen zum Wohnungsbau	470
• Aushilfskräfte in der Land- und Forstwirtschaft	5 %	• Höhe der Arbeitnehmer-Sparzulage (in % der Bemessungsgrundlage)	
• nicht kapitalgedeckte Pensionskassen	20 %	– Vermögensbeteiligungen	20 %
• kapitalgedeckte Pensionskassen und Direktversicherungen bei Versorgungszusage vor dem 1.1.2005	20 %	– Bausparverträge u. Ä., Aufwendungen zum Wohnungsbau	9 %
• Unfallversicherungen	20 %		
• Sonderzahlungen in der betrieblichen Altersversorgung	15 %		
<b>§ 40 Abs. 1 EStG</b> Pauschalierung von sonstigen Bezügen je Arbeitnehmer höchstens	1.000		
<b>§ 40 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 EStG</b> Höchstbetrag für die Pauschalierung von Erholungsbeihilfen			
• für den Arbeitnehmer	156		
• für den Ehegatten/Lebenspartner	104		
• je Kind	52		

1) anteilig 1/12 für jeden Monat.